



# Projektvorstellung „Solarpark Schacht-Audorf“

13. Mai 2024





## Pionier und Marktführer der Solarbranche

- Seit 2008 aktiv, 450 Mitarbeiter mit Expertenwissen in allen Bereichen
- 3,5 Gigawatt im eigenen Bestand
- Finanzielle Stärke garantiert langfristig gesicherten Betrieb
- Baukapazität von ca. 100 MW / Monat

## Haus-interne Betriebsführung

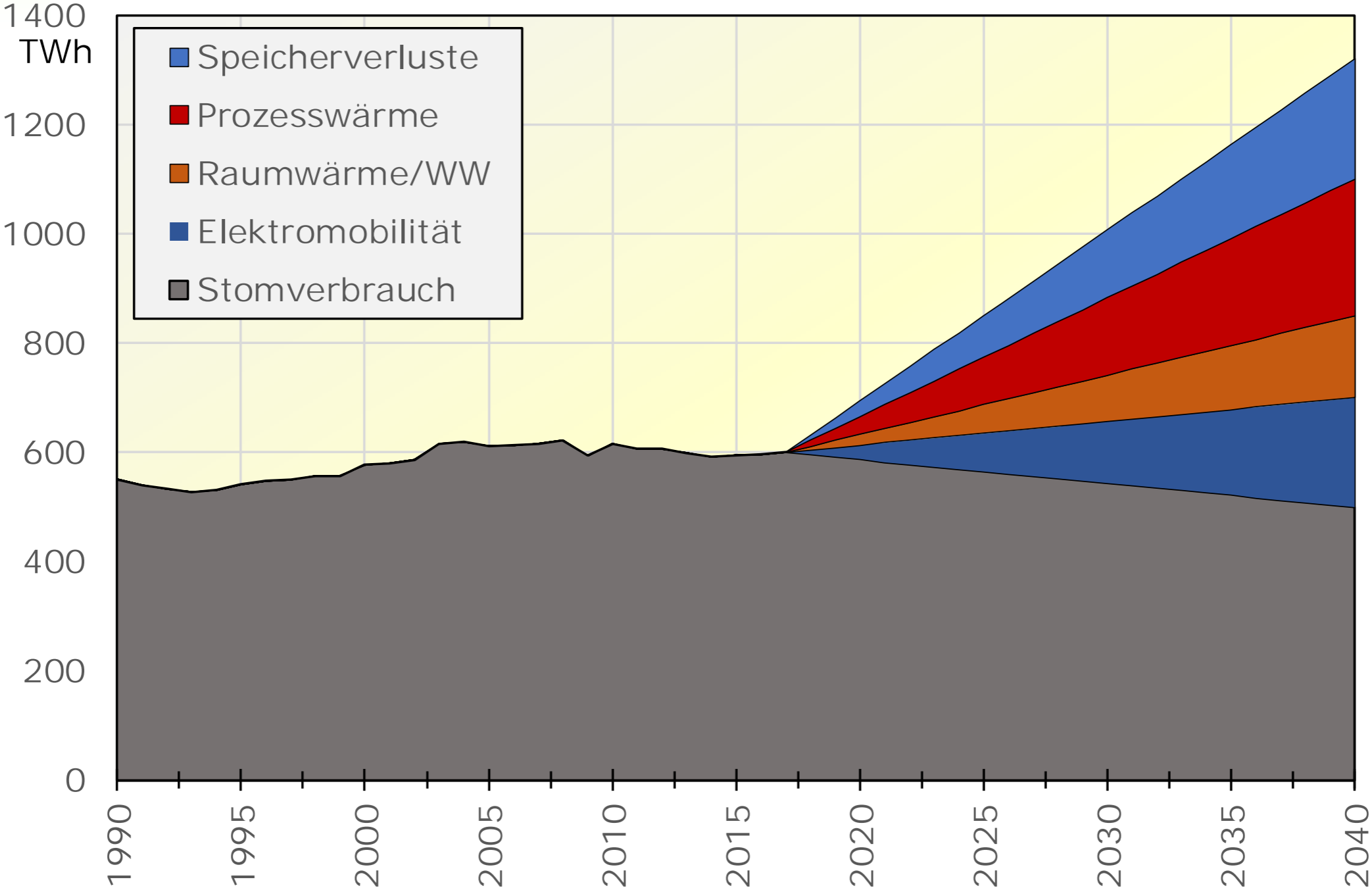
- Eigene Betriebsführung sichert maximale Zuverlässigkeit und dauerhaft reibungslosen Betrieb
- Mit 3,5 Gigawatt an Wartungsverträgen Marktführer in Europa
- Alles aus einer Hand

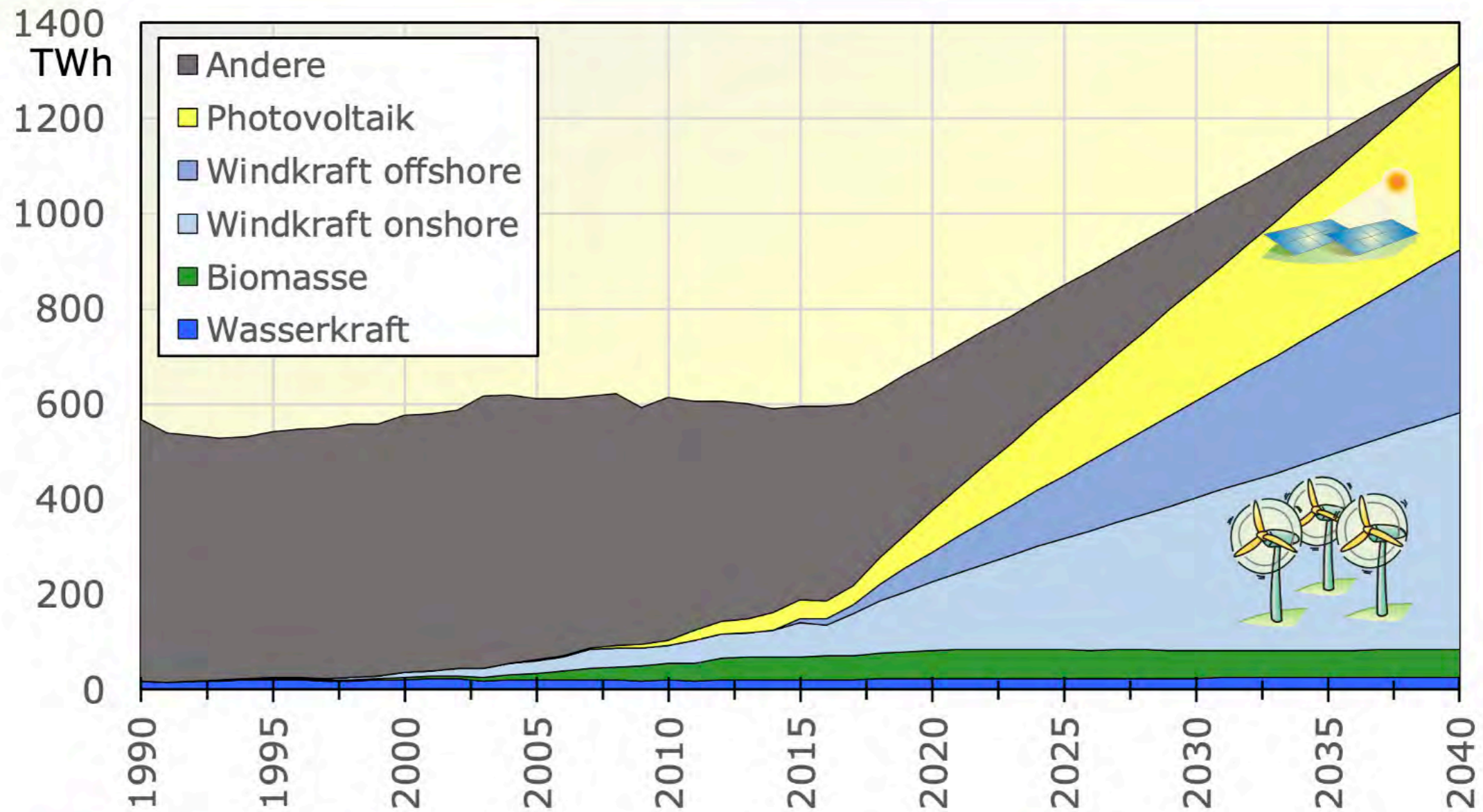
## Projektentwickler aus der Landwirtschaft

- Auf Freiflächen PVA spezialisiert
- Seit 2012 am Markt
- Ca. 100 Projekte in der Entwicklung
- Langjährige Partnerschaft mit der Enerparc AG

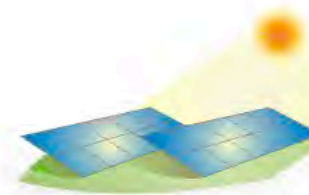


# Klimaschutz nur mit Verdopplung des Stromverbrauchs

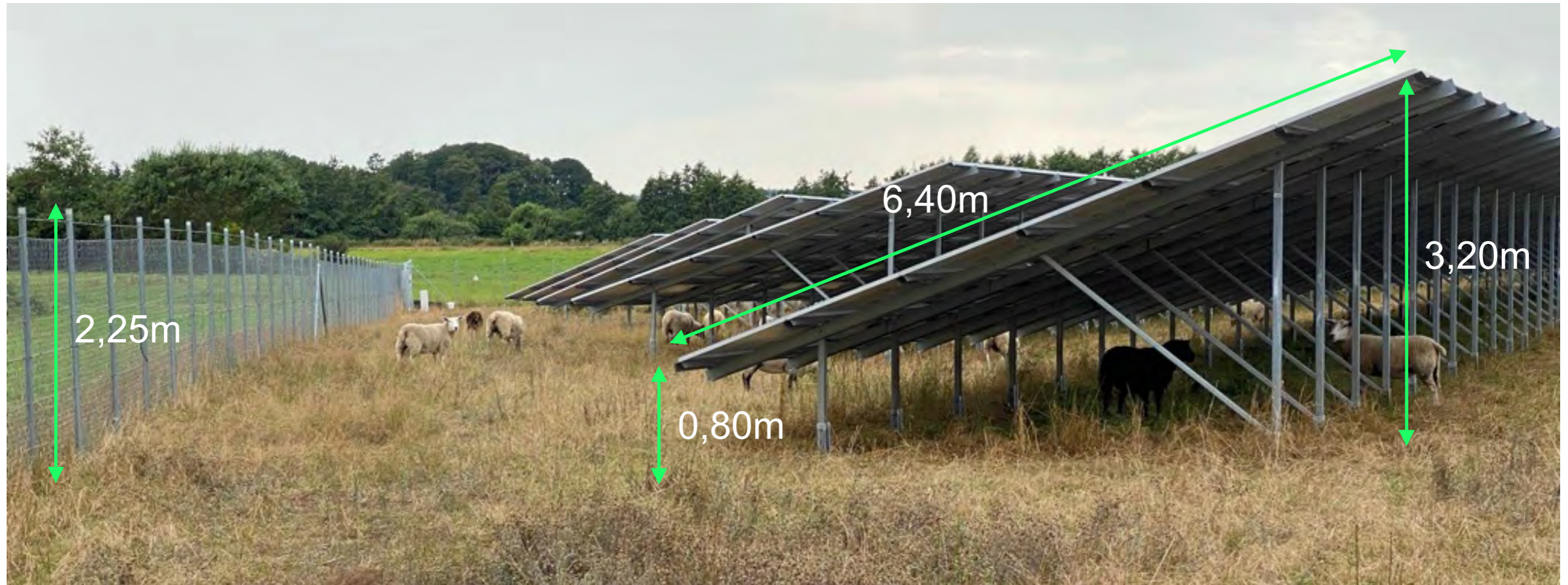




**6,5 GW/a**  
netto



**16,0 GW/a**  
netto



- Geräuschloser und emissionsloser Betrieb
- Lichtreflexionen und EM Strahlungen im minimalen Bereich
- Keine Fundamente, keine Bodenversiegelung
- Extensive Bewirtschaftung in der Betriebsphase
- Rückstandsloser Abbau, PV Module werden recycelt
- Eine Rückbaubürgschaft wird eingerichtet

- 2-3 Jahrzehnte Extensive Bewirtschaftung
- Ansaat mit artenreicher regionaler Saatmischung
- Rückzugsraum für Kleinsäuger, Vögel und viele andere Tierarten
- Schafbeweidung schafft neue Keimflächen, Verteilung von Saat
- Solarparks bieten Trittsteine des Artenreichtums

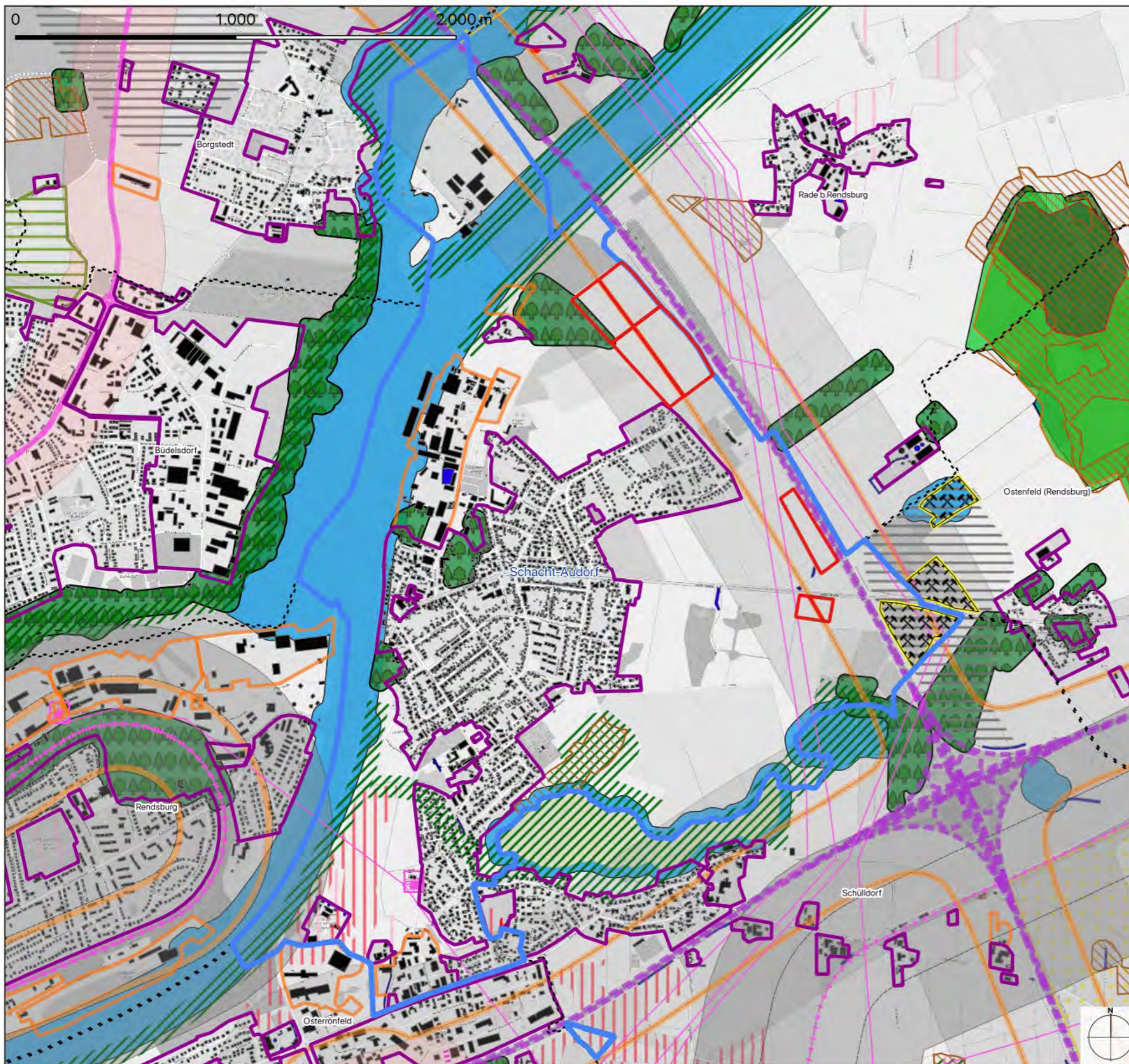


## **Standort Schacht-Audorf**

Auf landwirtschaftlichen Flächen an der Rader Hochbrücke (**siehe Anlage Luftbild GoogleEarth**) könnte eine Photovoltaik (PV)-Freiflächenanlage errichtet werden.

Die Größe beträgt insgesamt ca. 22 Hektar. Dort könnte eine Leistung von ca. 22 MWp aufgebaut werden.

Die Flächen lägen innerhalb der EEG-Kulisse (500m ab Asphalt- bzw. Schotterkante).



### Ausschlusskriterien

- Archaeologische Kulturdenkmale (ALSH 2021)
- Vorranggebiete Naturschutz (Regionalplan)
- Vorbehaltsgebiete Natur Landschaft (Regionalplan)
- FFH-Gebiete (LLUR 2021)
- Vogelschutzgebiet (LLUR 2020)
- RAMSAR (LLUR 2021)
- Regionale Gruenzuege (Regionalplan III 2020)
- Grünzäsuren (Regionalplan III 2020)
- Naturschutzgebiete (LRP I 2021)
- Naturschutzgebiete geplant (LRP I 2021)
- Biotopverbundsystems Schwerpunktbereich (LRP 2020)
- Wälder mit einem Schutzbereich von 30m (BASIS-DLM 2020)
- Gesetzlich geschütztes Biotop (LRP I 2021 inkl. < 20 ha)
- Nationalparke (LRP I 2020)
- Gewässerschutzstreifen (RP §61 BNatSchG i.v.m. § 35 LNatSchG)
- Schwerpunktraum Tourismus Erholung (LEP 2021)
- Bebauung (OSM 2022)
- Kompensationsflächen (LLUR 2022)
- Ökokontoflächen (LLUR 2022)
- Landschaftsschutzgebiet Bestand (LRP II 2020) (SWP- Ausschluss)

### Kriterien der Einzelfallprüfung (ohne Archäologische Interessensgebiete)

- Naturparke (LLUR 2021)
- Moor- und Anmoorkulisse (LLUR 2020 i.S des DGLG)
- Landschaftsschutzgebiet Vorschlag
- Historische Knicklandschaften
- Biotopverbundsystem Verbundbereiche (LRP I 2020)
- Bedeutame Nahrungsgebiete Gänse Schwäne außerhalb EGV
- Ertragsfähigkeit hoch
- Ertragsfähigkeit sehr hoch
- Oberflächennahe Rohstoffe
- Rotwildkorridore (Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.)
- Geotope ohne Geotopotentialgebiet (LRP III 2020)
- Hochwasserrisikogebiet (LRP III 2020)

### Vorbelastung Landschaftsbild

- Windenergieanlagen Bestand (OSM 2022)
- Hochspannungsfreileitungen
- Autobahnen (OSM 2022)
- Bundesstrassen (OSM 2022)
- Bahnverkehr (OSM 2022)
- PV - Anlagen (OSM 2022)
- Vorranggebiete Wind (Teilfortschreibung Regionalpläne 2020)
- Umspannwerke (2022)
- BRD Umspannwerk
- DB Umspannwerk

### Orientierung Schnellcheck

- Potenzialfläche(n)
- Gemeindegrenze
- sonstige Gemeindegrenzen
- Bebauung (OSM 2022)
- Wohnbebauung (OSM 2022)
- Industrie (OSM 2022)
- Bergbau (OSM 2022)
- PV-Anlagen (OSM 2022)

### EEG-LEP-Kulisse

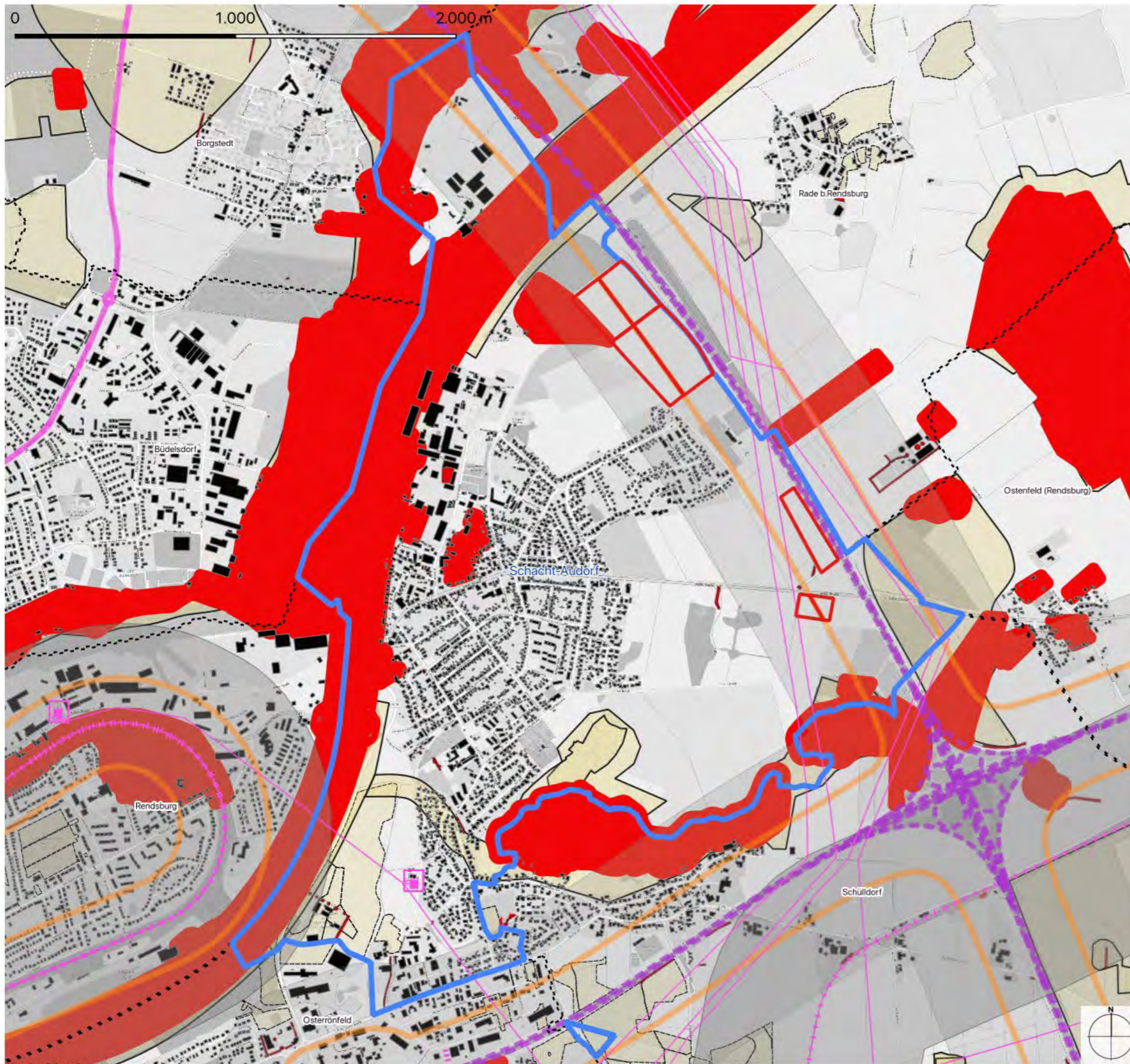
- EEG-Streifen-200m
- EEG-Streifen-500m
- LEP-Kulisse
- Privilegiert Bereich

Stand: 12.09.2023



Solar Wind Projekt GmbH  
Luisenstr. 15  
20357 Hamburg





### Vorbelastung Landschaftsbild

- Windenergieanlagen Bestand (OSM 2022)
- Hochspannungsfreileitungen
- Autobahnen (OSM 2022)
- Bundesstrassen (OSM 2022)
- Bahnverkehr (OSM 2022)
- PV - Anlagen (OSM 2022)
- Vorranggebiete Wind (Teilfortschreibung Regionalpläne 2020)
- Umspannwerke (2022)
- BRD Umspannwerk
- DB Umspannwerk

### Orientierung

- sonstige Gemeindegrenzen
- Gemeindegrenze
- Bebauung (OSM 2022)

### EEG-LEP-Kulisse

- Privilegiert Bereich
- EEG-Kulisse 500 m

### Kriterien nach Solarerlass (Ministerium für Inneres Schleswig-Holstein)

- Ausschlusskriterien
- Kriterien der Einzelfallprüfung



Seit 2021 kann der Solarparkbetreiber die Gemeinde nach EEG §6 mit bis zu 0,2 Cent / kWh (das entspricht ca. € 2.000 p.a. / ha) an den Erträgen des Solarparks beteiligen.

**Bei einer ungefähren Jahresproduktion von ca. 22.000.000 kWh / Jahr wäre das ein jährlicher Betrag von ca. EUR 44.000,- / über den gesamten Betriebszeitraum.**

Aktuell 90% der Gewerbesteuer fallen vor Ort an.

Festverzinsten (6%)  
Beteiligungsmodelle für interessierte Bürger über Crowd-Invest bzw. Nachrangdarlehen mit Laufzeiten von 8-10 Jahren.

## Beteiligungsstruktur Projekt Schacht-Audorf

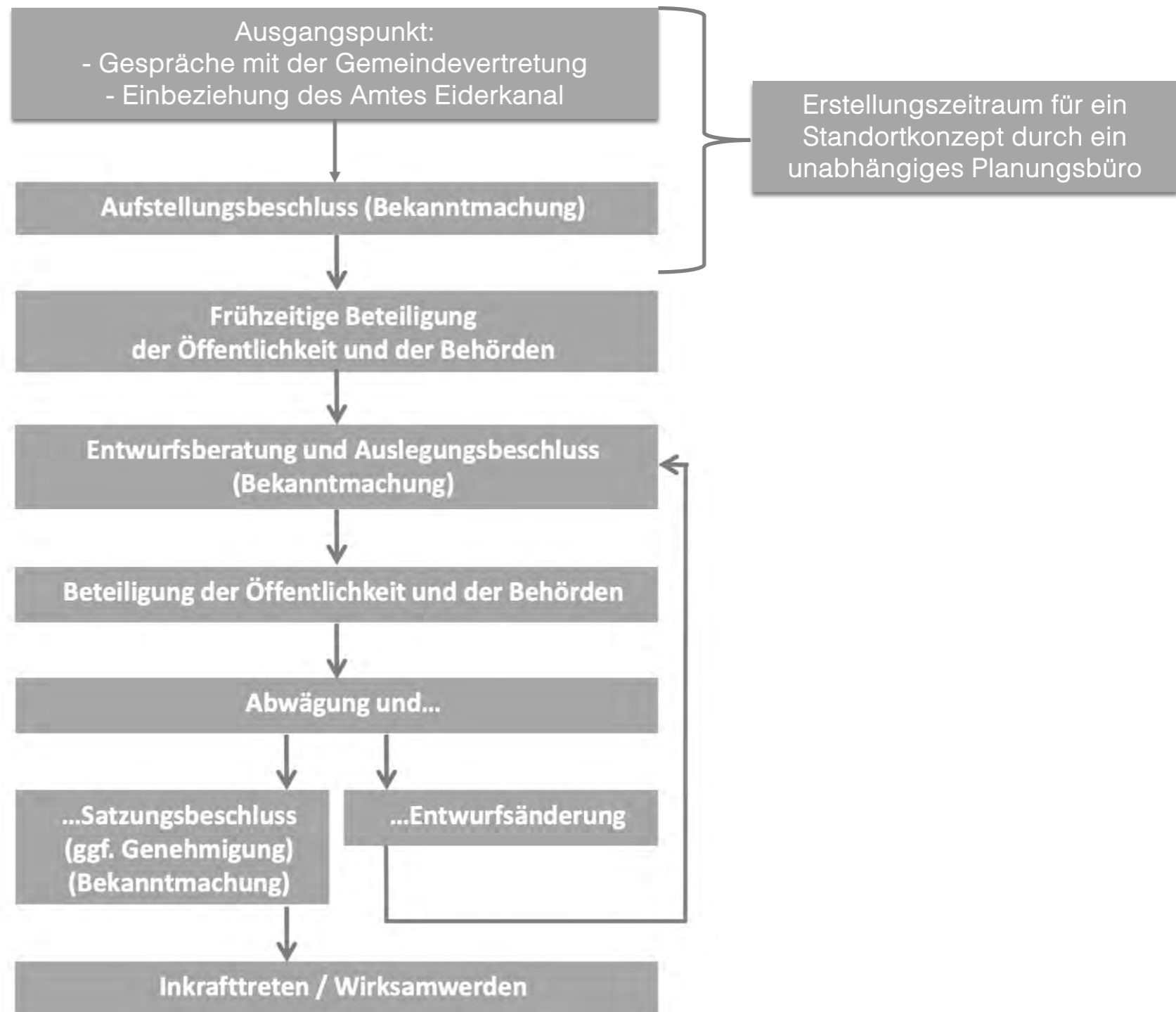
Baustein	Parameter
Einzusammelndes Kapital	EUR 1.000.000 (bis zu)
Laufzeit	8-10 Jahre
Verzinsung	6,0 % p.a.
Minimale Investition	EUR 500
Maximales Investition	EUR 14.999

# Ablauf der Projektentwicklung

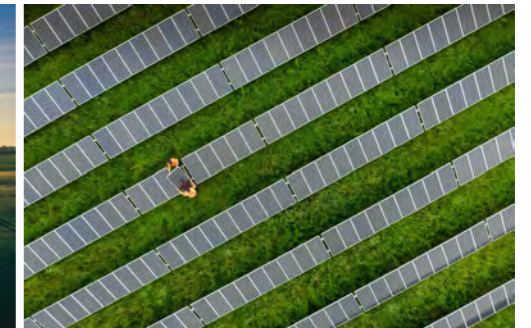
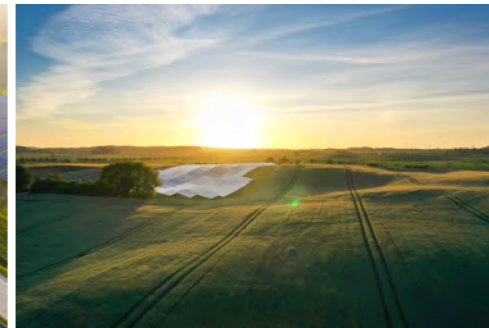
Solaranlagen im Außenbereich sind keine privilegierten Vorhaben (wie z.B. Gebäude der Landwirtschaft oder Windenergieanlagen). Eine Bauleitplanung ist erforderlich.

Bauleitpläne sind der Flächennutzungsplan (F-Plan) und der Bebauungsplan (B-Plan).

Das Aufstellungsverfahren von Bauleitplänen erfolgt gemäß Baugesetzbuch.



1. Photovoltaik(PV)-Freilandanlagen liefern einen großen Beitrag für den Klimaschutz.
2. PVA stellen Rückzugsgebiete dar für zahlreiche Arten aus Flora und Fauna.
3. PVA können für die Standortgemeinden kommunale Wertschöpfung generieren.



# Vielen Dank!

Sascha Sievers

SolarWind Projekt GmbH  
Büro Hamburg  
Laeiszstr. 15  
20357 Hamburg

Tel. +49 151 577 974 99